



SAP macht Talent Reviews mit SuccessFactors Presentations dynamischer

SAP macht Talent Reviews mit SuccessFactors Presentations dynamischer
HR-Mitarbeiter verbringen häufig zahllose, frustrierende Stunden damit, genaue Daten für Talent-Review-Meetings zu sammeln und aufzubereiten. Dieser Aufwand entfällt nun dank SuccessFactors, einem Unternehmen der SAP AG und marktführendem Anbieter von Cloud-basierten Lösungen für das HRI Management. Das Unternehmen kündigte heute die Einführung von SuccessFactors Presentations an; dabei handelt es sich um eine leistungsfähige, neue Möglichkeit zum raschen Erstellen genauerer, attraktiverer Präsentationen, die in Zusammenarbeit mit Kunden als Innovationspartnern entwickelt wurde. Diese Funktion gehört zu einer Reihe von Erweiterungen, die Unternehmen helfen sollen, das Engagement der Mitarbeiter und die Geschäftsergebnisse zu verbessern; diese Erweiterungen werden mit dem geplanten Produkt-Release von SuccessFactors, powered by SAP HANA, und den SAP-Lösungen für das Human Capital Management (HCM) ausgeliefert.
Mithilfe von "Presentations" können Unternehmen ihren Talent-Review-Prozess automatisieren und verbessern; gleichzeitig sparen sie Zeit und Geld. Das neue Tool ist anwenderfreundlich, es wird den HR-Mitarbeitern ermöglichen, Präsentationen für Führungskräfte vorzubereiten und den Unternehmen helfen, die Stärken und Entwicklungsmöglichkeiten ihrer Mitarbeiter mit interaktiv gewonnenen Erkenntnissen zu bestimmen. Mit SuccessFactors Presentations können die HR-Mitarbeiter Folgendes tun:
- Microsoft-PPT-Dateien und Adobe-PDF-Dateien in die Cloud-basierte HR Suite von SuccessFactors importieren
- "Hot Spots" für Echtzeit-Mitarbeiterinformationen auf speziellen importierten Folien einrichten und Echtzeitdaten hinzufügen
- Neue "Echtzeit"-Folien in die gesamte importierte Präsentation einfügen
- Vollständige, interaktive Präsentationen direkt in SuccessFactors-Lösungen erstellen
- Neben Presentations wird SAP eine Reihe neuer, zusätzlicher Funktionen in die gesamte Suite der HR-Funktionen aufnehmen. Damit werden den mehr als 17.000 Kunden Lösungen für alle Anforderungen im gesamten Mitarbeiter-Lebenszyklus und für die globalen Geschäftsanforderungen zur Verfügung gestellt.
Für Ende Februar 2014 sind die folgenden zusätzlichen, wichtigen Updates zur HCM Suite von SuccessFactors und SAP vorgesehen:
- SAP Payroll Processing, Control Center Add-on: Der durchgängige Abrechnungsprozess kann viele Tage in Anspruch nehmen, wobei die meiste Zeit damit verbracht wird, abrechnungsrelevante Daten auszuwerten, die über verschiedene Berichte verstreut sind. Viele dieser Berichte werden über Nacht im Hintergrund ausgeführt, wodurch die für den durchgängigen Abrechnungsprozess benötigte Zykluszeit verlängert wird. Das neue Control Center Add-on für SAP Payroll Processing auf der Basis von SAP HANA soll einen völlig neuen Ansatz bieten, indem potenzielle Probleme in Echtzeit durch die Anwendung erkannt und angezeigt werden. Zuvor mussten die Benutzer selbst die Informationen durchkämmen und versuchen, die Probleme zu finden. Dank dieser Funktion können Benutzer sich darauf freuen, dass Berichte schneller ausgeführt werden, so dass sie sich auf die eigentliche Problemlösung konzentrieren können. Damit sparen Personalabrechnungsabteilungen viel wertvolle Zeit.
- Arbeitsmuster und Expertensuche für die Social-Software-Plattform SAP Jam : Die zur HCM-Anwendungs-Suite von SuccessFactors gehörende Social-Collaboration-Software SAP Jam schließt nun auch Arbeitsmuster (Work Patterns) für die gemeinsame Planung und Implementierung sowie die Bearbeitung von Serviceanfragen ein. Die Arbeitsmuster, die erstmals im November 2013 angekündigt wurden, sind vorkonfiguriert, um Personen, Daten und Prozesse optimal miteinander zu verbinden. Mit dem neuen Planungs- und Implementierungs-Arbeitsmuster können sich HR-Teams darauf vorbereiten, in gemeinsamer Arbeit neue Richtlinien für Arbeitgeberleistungen, Schulungsprogramme oder beliebige andere zeitorientierte Veranstaltungen zu planen und umzusetzen. Mit dem Arbeitsmuster für die Bearbeitung von Serviceanfragen werden die Kundenserviceteams in der Lage sein, sich bei dringenden Problemen rasch zu organisieren und diese kurzfristig zu lösen. Und mit der neuen Funktion zur Expertensuche sind die Benutzer nun in der Lage, schnell Fachexperten in Ihrem Unternehmen zu finden. Die Benutzer können sich selbst als Experten zu erkennen geben, Empfehlungen empfangen und geben und nach Experten suchen, die Input zu Projekten geben oder Unterstützung beim Abschluss von Geschäften leisten können.
- Innovationen beim Kundenerlebnis : Der In Product Support, der Ende Februar 2014 neu gestaltet wird, soll dem Kunden ermöglichen, kontextbezogene Hilfe aufzurufen, Fälle zu verwalten, Videos zu seiner Frage aufzuzeichnen und anzuhängen sowie Chat und andere Möglichkeiten zu nutzen, ohne die Anwendung je verlassen zu müssen. Darüber hinaus ermöglicht das im Oktober 2013 angekündigte Cloud Learning Center der Success Academy den Administratoren, auf einfache Weise zu lernen, wie die Produkte von SuccessFactors konfiguriert und verwaltet werden. Dank branchenbesten Schulungssitzungen können die Administratoren ihr SuccessFactors-System an die sich ständig verändernden geschäftlichen Anforderungen anpassen. Weiteres über Innovationen beim Kundenerlebnis erfahren Sie hier.
Alle Produkt-Updates sollen laut Plan ab 21. Februar 2014 für Enterprise-Edition-Kunden verfügbar sein. Für in die Premium-Release-Planung eingebundene Kunden sind diese Funktionen ab 21. März 2014 verfügbar.
Weitere Informationen finden Sie im SAP Newsroom. Folgen Sie SAP auf Twitter unter @sapnews und @SuccessFactors

Pressekontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

Firmenkontakt

SAP Deutschland AG & Co. KG

69190 Walldorf

Seit mehr als 30 Jahren bürgt der Name SAP (Systeme, Anwendungen, Produkte in der Datenverarbeitung) für Innovation, Erfolg und Kreativität. Als drittgrößter unabhängiger Softwarelieferant der Welt entwickeln wir maßgeschneiderte Unternehmenslösungen für unsere Kunden rund um den Globus. Unseren Erfolg verdanken wir der hohen Qualität unserer Produkte sowie der langjährigen Erfahrung und dem Know-how unserer Mitarbeiter. Einzelheiten über die Entwicklung des Unternehmens finden Sie in unserer Unternehmensgeschichte. Das Unternehmen wurde 1972 von fünf IBM-Mitarbeitern gegründet und zählt mittlerweile rund 35.000 Beschäftigte. Allein in der Software-Entwicklung sind weltweit insgesamt 10.600 Mitarbeiter beschäftigt. Neben ihrem Haupt-Entwicklungszentrum am Stammsitz in Walldorf unterhält die SAP Entwicklungslabors unter anderem in Palo Alto (USA),

Tokio, Bangalore (Indien) und Sophia Antipolis (Frankreich) sowie in Berlin, Karlsruhe und Saarbrücken. Mit Niederlassungen in mehr als 50 Ländern erzielte die SAP im Geschäftsjahr 2004 einen Umsatz von 7,5 Milliarden Euro. Die SAP AG ist an verschiedenen Börsen einschließlich der Frankfurter Wertpapierbörse und der New Yorker Wertpapierbörse (NYSE) unter dem Tickersymbol "SAP" gelistet.